

# Ruhr Nachrichten

DORTMUNDER ZEITUNG

## Nicht Jacke wie Hohze

19 Grundschulen installieren Diagnose- und Fördersystem gegen Rechtschreibschwäche

Mit der Rächtschraibunk - lateinisch Ohrtogravieh - ist das so eine Sache. Längst nicht jeder beherrscht sie. Seit Pisa wissen wir: Immer mehr Schüler haben gewaltige Defizite. An 19 Dortmunder Schulen wird deshalb jetzt ein Frühwarnsystem installiert. Damit die Schüler in jungen Jahren lernen, dass das Ding, in dem ihre Beine stecken, eine Hose ist - keine hose, keine HoSe, keine Hoze, keine Hoose, keine Hoses und auch keine Hosä.

Auch wenn Erstklässler heute erst einmal schreiben dürfen wie sie sprechen und Wissenschaftler folgerichtig 101 Schreibweisen des Wortes „Hose“ ermittelten: Jacke wie Hose ist die korrekte Rechtschreibung deshalb noch lange nicht. Ganz im Gegenteil: Schüler, die sich schwer tun mit der Orthografie, sollen künftig individuell gefördert werden. „Diagnose- und Fördersystem zur Früherkennung von rechtschreibschwächeren Kindern“ lautet der etwas sperrige Arbeitstitel eines Netzwerkprojektes, das das Regionale Bildungsbüro, das Institut für Schulentwicklungsforschung der Uni Dortmund und das gutschrift-Institut gemeinsam durchführen.

Knapp 126 Lehrer von 19



Informierten die Lehrerinnen und Lehrer gestern über die Feinheiten des Rechtschreib-Projektes (v.l.): die Leiterinnen des gutschrift-Instituts, Dr. Ilona Löffler und Dr. Ursula Meyer-Schepers, Christiane Meckel und Manfred Hagedorn vom Regionalen Bildungsbüro sowie Dr. Andreas Voss vom Institut für Schulentwicklungsforschung der Universität Dortmund.

RN-Foto Menne

Dortmunder Grundschulen drückten gestern bei der Auftaktveranstaltung an der Uni noch einmal die (Hoch-)Schulbank. Nicht, um zu lernen, wie man Hose schreibt - wir unterstellen, dass alle 126 das wissen -, sondern um sich in die Feinheiten von Tests, Eingabe und Übermittlung der Testergebnisse und

Testauswertung einweihen zu lassen. Noch vor den Herbstferien geht's los mit den Tests in den zweiten Schuljahren. Kurz vor den Sommerferien 2007 wird die Überprüfung wiederholt. Sie wird zeigen, welche Schüler Förderbedarf in welchen Fehlerbereichen haben. Auf Grundlage der Auswertungen kann dann ei-

ne gezielte Förderung erfolgen. ■ eFef

### ■ Teilnehmende Grundschulen:

Funke-GS, Fine-Frau-GS, Elsa-Brandström-GS, Höchstener GS, Holte-GS, Bodelschwing-GS, Schragmüller-GS, GS Westhausen, Westlicher GS, Brucherhof-GS, Busenberg-GS, Eintracht-GS, G.-Hauptmann-GS, Kirchhörder GS, Franziskus-GS, Hohwart-GS, Josef-GS, Lichtendorfer GS, Kirchderner GS. » [www.gutschrift-institut.de](http://www.gutschrift-institut.de)